

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Wasserleitungsverband
Unteres Pitten und Schwarzatal
Brunner Straße 352
2823 Pitten**

**Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874**

Auftrag	Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal GS2-WV-47/135-2020 GS2-WV-47 05.06.2023 Trinkwasserqualität E2208866/01I vom 30.08.2022 15031 E2308354 E2308354/02I Benjamin Zweng, DI Christoph Reitinger
Behördenreferenz	
Auftrag vom / Zahl	
Anlass der Untersuchung	
Letzte Untersuchung der Untersuchungsanstalt	
Geschäftszahl	
Auftragsnummer	
Inspektionsberichtsnummer	
Projektbearbeiter/in	
Ort der Probenahme	WLV Unteres Pitten- und Schwarzatal
Probenahmedatum	05.06.2023
Probenübergabedatum	05.06.2023
Datum der Inspektion	05.06.2023
Ausstellungsdatum des Berichts	30.08.2023
Probennehmer/in /Inspektor/in	Benjamin Zweng
Gutachter/in	DI Katrin Hoffmann
Seitenzahl	1 von 25
Beilagen	Gutachten, Prüfbericht Labor

Probenübersicht

Probe Nr. Probenahmestellenbezeichnung Interne Probennummer Probe entnommen am	1 N8150167R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Ursulaquelle, vor Desinfektion Probenahmehahn im Filtergebäude E2308354/001 05.06.2023
Probe Nr. Probenahmestellenbezeichnung Interne Probennummer Probe entnommen am	2 N8125839R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Ursulaquelle, nach Desinfektion Probennahmehahn E2308354/002 05.06.2023
Probe Nr. Probenahmestellenbezeichnung Interne Probennummer Probe entnommen am	3 N15677104 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Soltysquelle Zapfhahn vor UV-Desinfektion E2308354/003 05.06.2023
Probe Nr. Probenahmestellenbezeichnung Interne Probennummer Probe entnommen am	4 N15677111 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Soltysquelle nach UV-Desinfektion E2308354/004 05.06.2023
Probe Nr. Probenahmestellenbezeichnung Interne Probennummer Probe entnommen am	5 N15677124 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmehahn, vor UV-Anlage E2308354/005 05.06.2023

Probe Nr.	6
Probenahmestellenbezeichnung	N15677131 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmeahn nach UV-Desinfektion
Interne Probennummer	E2308354/006
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	7
Probenahmestellenbezeichnung	N8123742R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen Warth Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/007
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	8
Probenahmestellenbezeichnung	N8126502R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Warth, nach Desinfektion Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/008
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	9
Probenahmestellenbezeichnung	N8157407R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Felixbrunnen Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/009
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	10
Probenahmestellenbezeichnung	N8158035R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Felixbrunnen 1, nach Desinfektion Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/010
Probe entnommen am	05.06.2023

Probe Nr.	11
Probenahmestellenbezeichnung	N8130520R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Schachtbrunnen Seebenstein 1, vor UV- Desinfektion Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/011
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	12
Probenahmestellenbezeichnung	N8138398R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Bohrbrunnen Seebenstein 2, vor UV- Desinfektion Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/012
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	13
Probenahmestellenbezeichnung	N8127037R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Brunnen Seebenstein, nach Desinfektion Probennahmeahn
Interne Probennummer	E2308354/013
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	14
Probenahmestellenbezeichnung	N8127972R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Hochbehälter Seebenstein Probennahmeahn Ablauf
Interne Probennummer	E2308354/014
Probe entnommen am	05.06.2023
Probe Nr.	15
Probenahmestellenbezeichnung	N8144746R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Ortsnetz Leiding
Interne Probennummer	E2308354/015
Probe entnommen am	05.06.2023

Probe Nr.	16
Probenahmestellenbezeichnung	N8139908R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Bohrbrunnen Breitenau Probennahmehahn
Interne Probennummer	E2308354/016
Probe entnommen am	05.06.2023

Allgemeine Angaben zur Probenahme und Inspektion

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009 07 15

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen**
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen**
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:(2018-05)

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben**
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**bedeckt, 18 °C
starker Regen**

Informationen zur Anlage

Bezeichnung	WLV Unteres Pitten- und Schwarzatal
Bezirkshauptmannschaft	Neunkirchen
Gemeinde	Pitten
Kontaktperson/Telefon/Mobil	+43262782446 +43 664 1209450 Hr. Treitler

Ortsbefund

5300 Hausanschlüsse,
8 Gemeinden (Lanzenkirchen, Schwarzau am Steinfeld, Breitenau, Seebenstein, Natschbach-Loipersbach, Pitten, Warth, Scheiblingkirchen-Thernberg)

Versorgt werden folgende Ortsnetze:

Buchberg, Petersbaumgarten, Kirchau, Kulm, Thann, Warth, Scheiblingkirchen, Witzelsberg, Weingart, Reitersberg, Gleissenfeld, Seebenstein, Schiltern, Pitten, Sautern, Leiding, Inzenhof, Schwarzau/Stfd., Föhrenau, Breitenau, Teile v. Peising, Loipersbach, Natschbach, Lindgrub

Wasserspender:

Es gibt 7 Wasserspender: Ursulaquelle (je nach Trübung in Verwendung), Soltysquelle (nicht immer in Verwendung), Horizontalfilterbrunnen Soltys (nicht immer in Verwendung), Bohrbrunnen Warth, Schachtbrunnen Seebenstein 1, Bohrbrunnen Seebenstein 2, Felixbrunnen (Seebenstein 3), Bohrbrunnen Breitenau

Ursulaquelle:

Einzugsgebiet direkt über den Kegelgraben und indirekt über den Urbachgraben. Hangaufwärts der Quelle befinden sich nur Wälder.

Das Einzugsgebiet für diese Quelle erstreckt sich einerseits direkt über den Kegelgraben und indirekt über den Urbachgraben. In einem Stollen gefasste Karstquelle, der Stollen ist etwa 20m tief in den Berg vorgetrieben und begehbar. Da das Wasser der Quelle immer wieder Trübungen aufweist (10% Durchlässigkeit) wird das Wasser der Ursulaquelle bei zu hohen Trübungen nicht genutzt. Zur Entfernung der Trübstoffe bis zum Abschaltpunkt ist eine Filteranlage vorhanden. Nach der physikalischen Aufbereitung wird das Wasser der Ursulaquelle über eine UV-Desinfektionsanlage geführt.

Keine Verunreinigungsmöglichkeiten erkennbar.

Die Ursulaquelle ist je nach Trübung in Verwendung.

Das Quellwasser war in Verwendung.

Soltysquelle:

Am westlichen Rand des Pittentales, im unteren Hangbereich des Kulmriegels, in einem Geländeeinschnitt gelegen. Im engerer Umgebung: Waldhang Im Hang gefasste Quelle, das Wasser

wird in einem ca. 15m entfernten Quellsammelschacht gesammelt. In diesem Gebäude sind ein Sandabscheidebecken (Inhalt ca. 2m³) und ein Ableitungsbecken (Inhalt ca. 6m³) vorhanden. Eine Ablaufleitung mit Seiher ist ebenso wie eine Überlaufleitung mit Froschklappe vorhanden. Metalltüre inkl. Dichtung, Entlüftung vorhanden
Keine Verunreinigungsmöglichkeiten erkennbar.

Das Quellwasser war in Verwendung.

Horizontalfilterbrunnen Soltys:

Am westlichen Rand des Pittentales, im Ortsgebiet von Warth auf einem Geländestreifen zwischen der Pitten und dem Hang zum Kulmriegel gelegen. Vorschachtdurchmesser 3m, Tiefe ca. 5m, aus verfugten Betonringen, Abdeckung mittels einteiligem, übergreifendem Betondeckel, ca. 30 cm über Umgebungsniveau. Es gibt zwei Öffnungen des Vorschachtes aus Metall inkl. Dichtung und 2 Entlüftungspilze. Der Brunnenvorschacht weist über 50% des Querschnittes ein Riffelblech-Zwischenpodest auf, was eine Trennung zwischen Vorschacht und Wasseroberfläche darstellt. Abdeckung des Vorschachtes mit einem Betondeckel mit Einstiegs Luke aus Metall inkl. Entlüftungspilz.

Umgebung: Wald, Wiese, Felder, frei von Baum- und Strauchbewuchs, eingezäunt
Verunreinigungsmöglichkeiten waren nicht erkennbar.

Anmerkung: Das Brunnenwasser war in Verwendung.

Bohrbrunnen Warth:

Am östlichen Rand des Pittentales, im Ortsgebiet von Warth auf einem schmalen Geländestreifen zwischen der Pitten und dem Hang des Tales gelegen.

Brunnentiefe 8 m, Bohrung Durchmesser 80 cm, Bewilligung 1980, der Bohrbrunnen befindet sich in einem Vorschacht aus Betonringen, die Vorschachtoberkante ist ca. 1,5m über GOK, der mit einer Betonplatte mit 2 Einstiegs Luke aus Metall inkl. 2 Entlüftungspilze und Dichtung abgedeckt ist. Der Vorschacht ist ca. 2,5m tief, Durchmesser 2,5m.

Der Brunnen ist dicht verschlossen (Metallabdeckung) und hat einen Durchmesser von ca. 80cm. Im Brunnenhaus ist eine UV-Desinfektionsanlage untergebracht.

Umgebung: Wiese, Wald

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Schachtbrunnen Seebenstein 1:

Der Schachtbrunnen ist aus Betonringen gefertigt und mit einem Betondeckel mit Einstiegsdeckel inkl. Entlüftungspilz und Dichtung verschlossen.

Durchmesser ca. 3m, ca. 6 bis 7 m tief, Wasserstand ca. 2m über der BUK.

Der Brunnen befindet sich in einer großen Parkanlage.

Die Oberkante des Brunnenschachtes befindet sich ca. 1m über dem Geländeniveau. Im Brunnen befindet sich ein Zwischenpodest aus Metall, das nicht den gesamten Querschnitt umfasst.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Bohrbrunnen Seebenstein 2:

Ca. 150 m südlich von Brunnen I, ebenfalls im Park gelegen.

Der Bohrbrunnen befindet sich in einem Brunnenvorschacht aus Betonringen, dieser ist mit einer Betonplatte mit Einstiegs Luke (versperrbar) aus Metall inkl. Entlüftungspilz abgedeckt.

Die Oberkante des Vorschachtes ist ca. 2,0m über dem Geländeniveau.

Vorschacht 2,5 m tief, Durchmesser 3 m. Durch die Sohle dieses Vorschachtes wurde eine Bohrung mit Durchmesser 80 cm bis in etwa 7,5 m Tiefe gebracht.

Das Bohrrohr ist über den Boden des Vorschachtes hochgezogen und abgedeckt.

Eine Schutzzone für diese Brunnenanlage ist ausgewiesen, aber nicht eingefriedet.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Felixbrunnen/Seebenstein 3:

Horizontalfilterbrunnen, Tiefe 10m, Vorschacht aus Betonringen Durchmesser 3m, Tiefe 12m

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Bohrbrunnen Breitenau:

Südlich von Neunkirchen im Steinfeld gelegener Brunnen, in einem Föhrenwald situiert.

Der Bohrbrunnen (Brunnentiefe beträgt 55 m) befindet sich in einem Brunnenvorschacht aus Betonringen (Durchmesser 0,5m, Tiefe 2,5m), dieser ist mit einem übergreifenden Betondeckel der eine versperrbare 60 x 60 cm große Einstiegsöffnung aus Metall inkl. Entlüftungspilz abgedeckt. Der Vorschacht ist ca. 1,5 m über Gelände hochgezogen.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Wasserspeicher:

Hochbehälter: Pitten (440 m³), Loipersbach (2*350m³), Natschbach (400 m³), Lindgrub (100 m³), Seebenstein 1 (3000m³), Seebenstein 2 (1000 m³), Leiding (200 m³), Reitersberg (200 m³), Witzelsberg (80 m³), Scheiblingkirchen (400 m³), Kirchau (80 m³), Kulm (60 m³), Thann (200 m³), Buchberg (30 m³), Petersbaumgarten (100 m³), Soltys (200 m³), Warth (1000m³)

Hochbehälter Pitten:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehrer Behälter mit zweimal 220 m³ Inhalt.

Der Behälter wurde im Jahr 2001 saniert, (Kerasal-Spritzmörtelbeschichtung innen, Wärmedämmung außen). Die Schieberkammer ist von der Wasserkammer getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Loipersbach:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehrer Behälter.

Der Behälter ist zweikammrig mit einem Volumen von 2 x 350 m³ angelegt.

Er wurde im Jahre 2001 saniert (Kerasal-Spritzmörtelbeschichtung innen, Wärmedämmung außen).
Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Natschbach:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare zweikammrige Behälter mit einem Inhalt von 2 x 200 m³,

Schieberkammer und Wasserkammer sind voneinander getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Lindgrub:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare zweikammrige Behälter mit einem Inhalt von 2 x 50 m³.

Die Wasserkammer ist von der Schieberkammer nicht getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Seebenstein 1:

Zweikammrige Durchlaufbehälter, die spiralförmig angeordneten Behälterkammern haben einen Gesamteinhalt von 3000 m³.

Der Behälter wurde in den Jahren 2001/2002 saniert (Kerasal-Spritzmörtelbeschichtung innen, Wärmedämmung außen)

Die Behältervorkammer ist durch eine alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare.

Die Wasserkammer des Behälters ist von der Schieberkammer durch eine Türe getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Seebenstein 2:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare zweikammrige Behälter mit einem Volumen von 2 x 500 m³.

Die Schieberkammer ist von der Wasserkammer getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Leiding:

Gesamteinhalt 200m³, wurde im Jahr 2003 in Form eines Fertigteilbehälters neu errichtet. Der neue Behälter befindet sich neben dem alten Bauwerk.

2 zylindrische Behälter die in den Hang gebaut sind.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Reitersberg:

Durch eine alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare Behälter mit einem Gesamteinhalt von 2 x 100 m³ Rundbehälter mit getrennter Kammer.

Die Vorkammer ist von der Wasserkammer getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Witzelsberg:

Gesamtinhalt 80m³, wurde im Jahr 2003 in Form eines Fertigteilbehälters neu errichtet.

Der alte Behälter wurde erhalten und dient als Speicher für Feuerlöschzwecke.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Scheiblingkirchen:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare Behälter mit einem Gesamtvolumen von 2 x 200 m³ geteilte Rundkammer.

Die Wasserschieberkammer ist von der Wasserkammer getrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Kirchau:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare Rundbehälter der ein Volumen von 2 x 40 m³ in den getrennten Kammern aufweist.

Die Behälterkammer ist von der Schieberkammer abgetrennt.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Kulm:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare Rundbehälter mit einem Gesamtinhalt von 2 x 30 m³.

Keine Verunreinigungsgefahren erkennbar.

Hochbehälter Thann:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbare Rundbehälter mit einem Gesamtinhalt von 2 x 100 m³, die Rundkammer ist zweigeteilt.

Eine bauliche Trennung zwischen Schieberkammer und Reinwasserkammer ist vorhanden.

Hochbehälter Buchberg:

Durch alarmgesicherte, versperrte Türe begehbare Behälter, einkammriger Rohrbehälter mit einem Gesamtinhalt von 30 m³.

Der Behälter wurde im Jahr 2003 in Form eines Fertigteilbehälters neu errichtet (Erneuerung des alten Hochbehälters im Rahmen der wasserrechtlichen Bewilligung vom: 02.07.2007 Zahl WA1-W-1981/364 -2007).

Der alte Behälter wurde erhalten und dient als Speicher für Feuerlöschzwecke (nur Füllleitung vorhanden), eine Verbindung zur Trinkwasserversorgungsanlage besteht nicht.

Hochbehälter Petersbaumgarten:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbarer Behälter mit einem Gesamtvolumen von 2 x 100 m³. Wasserkammer ist als geteilte Rundkammer ausgebildet. Eine bauliche Trennung ist durch eine Stahltüre gegeben.

Hochbehälter Soltys:

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbarer Behälter mit einem Gesamtvolumen von 2 x 100 m³.

Eine bauliche Trennung zwischen Schieberkammer und Reinwasserkammer ist gegeben (verzinkte Stahltüre).

Hochbehälter Warth:

Gesamtvolumen 1000m³;

Durch alarmgesicherte, versperrte Metalltüre begehbarer Behälter mit einem Gesamtvolumen von 2 x 500 m³. Die Wasserkammer ist ringförmig angelegt. Eine Trennung zwischen Wasserkammer und Schieberkammer ist gegeben.

Sonderbauwerke:

Pumpstation HB Petersbaumgarten, Pumpwerk Warth/Kirchau, Pumpwerk Reitersberg, Rohrleitungspumpe Breitenau, Pumpwerk Leiding, Pumpstation Natschbach.

Aufbereitungsanlagen:

Das Wasser der Ursulaquelle wird durch eine Filteranlage mit anschließender UV-Desinfektionsanlage aufbereitet abgegeben.

Das Wasser des Bohrbrunnen Warth, der Brunnen Seebenstein, der Soltysquelle und des Soltysbrunnens wird durch eine UV-Desinfektionsanlage aufbereitet abgegeben.

UV-Desinfektionsanlage Ursulaquelle:

Hersteller: Aquafides; Typ: 6 AF 300T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja

Erstinbetriebnahme: 12/2019; Anzahl UV-Strahler: 6, Typ Strahler: 6 AF 300T

Leistung (W): -- max. Nutzungsdauer (h):

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja nein

Betriebstagebuch: entspr. Norm Anh. G geführt

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	
---------------	--

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	72 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ² oder %)	
Min. Referenzwert (W/m ²)	36,6 W/m ²
Voralarm (W/m ²)	41,0 W/m ²
Min. UV-Transmission	17%

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	44,3 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ² oder %)	163 W/m ²
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	--
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	--
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	4097
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	839
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	27.09.2022
Betriebsstunden der UV-Strahler beim letzten Austausch (h)	14.000
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler beim letzten Austausch	1
UV-Durchlässigkeit (%), Messung vor Ort*	--

Letztes Service am 27.09.2022

Am 27.09.2022 wurde die Anlage auf 0 gestellt

UV-Desinfektionsanlage Warth:

Hersteller: WEDECO; Typ: VA73601.1

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.265)

Erstinbetriebnahme: Baujahr 2006; Anzahl UV-Strahler: 7; Typ Strahler: SLR 25113

Leistung (W): --; max. Nutzungsdauer (h): --

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja nein

Betriebstagebuch: geführt, entspr. Norm Anh. G; Mängel: keine

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	
---------------	--

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	94,6 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	118 W/m ²
Voralarm (W/m ²)	124 W/m ²
Min. UV-Durchlässigkeit in %	39 %

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluß (m ³ /h)	37,0 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ² oder %)	142 W/m ²
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	--
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	--
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	1.612
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	194
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	22.8.2022 bei 13903 h und 1.194 Schaltungen

Letzte Wartung am 27.09.2022

UV-Desinfektionsanlage Felixbrunnen:

3 UV-Anlagen vorhanden meistens 1 UV-Anlage in Betrieb

Hersteller: Aquafides; Typ: 3AF 400T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.577)

Erstinbetriebnahme: 7/2014; Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: --

Leistung (W): --; max. Nutzungsdauer (h): --

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja nein

Betriebstagebuch: geführt, entspr. Norm Anh. G; Mängel: keine

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	UV-Anlage 1 (in Betrieb)
---------------	--------------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	72 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	63,3 W/m ²
Voralarm (W/m ²)	67 W/m ²
Min. UV-Durchlässigkeit in %	15 %

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	72 m ³ /h / 19 l/s
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	307 W/m ²
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	-
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	-
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	1349
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	38
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	20.12.2022 bei 8001 h und 264 Schaltungen

Letzte Wartung 20.12.2022

UV-Desinfektionsanlage Seebenstein:

Für jeden Brunnen eine UV-ANLAGE

UV-Desinfektionsanlage Seebenstein 1:

Hersteller: Aquafides; Typ: 3AF 400T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.577)

Erstinbetriebnahme: 4/2013; Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: --

Leistung (W): --; max. Nutzungsdauer (h): 8700

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja nein

Betriebstagebuch: geführt, entspr. Norm Anh. G; Mängel: keine

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen UV-Anlage 1

UV-Anlagentyp	
---------------	--

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	72 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	63,3 W/m ²
Voralarm (W/m ²)	71 W/m ²
Min. UV-Durchlässigkeit in %	15 %

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	0 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	--
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	-
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	-
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	4868
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	229
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	11.5.2021 bei 3115 h und 1 Schaltung

Letzte Wartung: 27.09.2022

UV-Desinfektionsanlage Seebenstein 2:
Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	43
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	265
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	-
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	-
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	4679
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	173
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	22.10.2019 bei 11500 h und 1 Schaltung

Wartung 27.09.2022

UV-Desinfektionsanlage Soltysbrunnen:

Hersteller: Aquafides; Typ: 3AF 300T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja, Registriernummer W1.576

Erstinbetriebnahme: 4.12.2019; Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: AF 300A

Leistung (W): 300..... max. Nutzungsdauer (h):

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja

Betriebstagebuch: entspr. Norm Anh. G

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	
---------------	--

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	54
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	Min. 81,2
Abschaltpunkt UV-Durchlässigkeit (%)	36
Voralarm (W/m ²)	86,0

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	30 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	252
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	--
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	--
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	1078
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	134
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	23.08.2022 bei 9786 h und 237 Schaltungen

Letzte Wartung am 27.09.2022

UV-Desinfektionsanlage Soltysquelle:

Hersteller: Aquafides; Typ: 3AF 300T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja, Registriernummer: W 1.576

Erstinbetriebnahme: 10.2019; Anzahl UV-Strahler: 3; Typ Strahler: .3 AF 300 T.....

Leistung (W): 300; max. Nutzungsdauer (h):

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: ja

Betriebstagebuch: entspr. Norm Anh. G

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	
---------------	--

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluss (m ³ /h) [Maximalwert]	36
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²) Min. Referenzwert P2	Min. 55,0
Voralarm Referenzwert P1 (W/m ²)	60,0
Abschaltpunkt UV-Durchlässigkeit (%)	19

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluss (m ³ /h)	20 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	288
Betriebsstunden der UV-Anlage, gesamt (h)	--
Anzahl an Schaltungen der UV-Anlage, gesamt	--
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h)	6014
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler, aktuell	3
Letzter Austausch der UV-Strahler (Datum)	26.09.2022 bei 8.754h und 1 Schaltung

Letzte Wartung am 26.09.2022

Weiters bestehen folgende Verbindungen für etwaige Notwasserversorgung:

über das ON Peisching zur WVA Neunkirchen

über das ON Föhrenau – Lanzenkirchen – Erlach II

über das ON Pitten - Erlach I

Hygienische Bewertung / Änderungen in der WVA:

Alle Anlagenteile machen in hygienischer Hinsicht einen sehr gut gewarteten und einwandfreien Eindruck. Es gab keine weiteren wesentlichen Änderungen in der WVA seit dem Vorbefund.

Mängel: keine

Änderungen gegenüber Vorbefund: keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Maßnahmen: keine

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probenmuster.

Chemischer Befund

Probennummer: E2308354/001

N8150167R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Ursulaquelle, vor Desinfektion Probenahmehahn im Filtergebäude

Es liegt weiches Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0060 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,01 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (8,5 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 67,5 % im mittleren Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Probennummer: E2308354/003

N15677104 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Soltysquelle Zapfhahn vor UV-Desinfektion

Es liegt mittelhartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0014 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,01 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (6,9 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 97,9 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2308354/005

N15677124 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmeahn, vor UV-Anlage

Es liegt ziemlich hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0010 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,01 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (9,2 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 79,0 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2308354/007

N8123742R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen

Warth Probennahmeahn

Es liegt weiches Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0013 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (4,8 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 66,0 % im mittleren Bereich.

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalt der untersuchten PFAS war entweder unter der Bestimmungsgrenze oder knapp über der jeweiligen Bestimmungsgrenze nachweisbar.

Probennummer: E2308354/009

N8157407R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Felixbrunnen Probennahmeahn

Es liegt mittelhartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (7,0 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 82,3 % im günstigen Bereich.

Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2308354/011

N8130520R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Schachtbrunnen Seebenstein 1, vor UV-Desinfektion Probennahmeahn

Es liegt mittelhartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0007 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Nitratgehalt (7,9 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 86,9 % im günstigen Bereich.
Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.
Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2308354/012

N8138398R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen
Seebenstein 2, vor UV-Desinfektion Probennahmehahn

Es liegt mittelhartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.
Der Gehalt an Eisen (0,0098 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Gehalt an Mangan (0,0033 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung
(304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).
Der Nitratgehalt (6,4 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung
(304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).
Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung /
2001 in der geltenden Fassung).
Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 82,3 % im günstigen Bereich.
Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.
Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter der Bestimmungsgrenze.

Probennummer: E2308354/016

N8139908R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal
Bohrbrunnen Breitenau Probennahmehahn

Es liegt ziemlich hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.
Der Gehalt an Eisen (0,0008 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Gehalt an Ammonium (0,02 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der
Trinkwasserverordnung.
Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 0,1 mg/l der Trinkwasserverordnung
(304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).
Der Nitratgehalt (20 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung
(304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).
Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.
Der Gehalte an PFAS lagen jeweils unter oder auf oder knapp über der jeweiligen
Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2308354/001

N8150167R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal

Ursulaquelle, vor Desinfektion Probenahmehahn im Filtergebäude

Es konnten **coliforme Bakterien (14 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnte **Escherichia coli (E. coli) (10 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnten **Enterokokken (15 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/002

N8125839R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal

UV-Desinfektionsanlage Ursulaquelle, nach Desinfektion Probenahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/003

N15677104 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal

Soltysquelle Zapfhahn vor UV-Desinfektion

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa & Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/004

N15677111 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal

Soltysquelle nach UV-Desinfektion

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probenmengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/005

N15677124 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmeahn, vor UV-Anlage

Es konnten **coliforme Bakterien (1 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnten **Enterokokken (6 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/006

N15677131 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmeahn nach UV-Desinfektion

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/007

N8123742R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Bohrbrunnen Warth Probennahmeahn

Es konnten **coliforme Bakterien (2 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

Es konnte **Escherichia coli (E. coli) (2 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/008

N8126502R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

UV-Desinfektionsanlage Warth, nach Desinfektion Probennahmeahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/009

N8157407R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal

Felixbrunnen Probennahmeahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten

Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/010

N8158035R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal
UV-Desinfektionsanlage Felixbrunnen 1, nach Desinfektion Probennahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/011

N8130520R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal
Schachtbrunnen Seebenstein 1, vor UV-Desinfektion Probennahmehahn

Es konnten **coliforme Bakterien (1 KBE in 250 ml)** nachgewiesen werden.

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten die restlichen untersuchten Indikatorbakterien in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/012

N8138398R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal Bohrbrunnen
Seebenstein 2, vor UV-Desinfektion Probennahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/013

N8127037R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal
UV-Desinfektionsanlage Brunnen Seebenstein, nach Desinfektion Probennahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa und Clostridium perfringens in den eingesetzten Probemengen von 250 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2308354/014

N8127972R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Hochbehälter Seebenstein Probennahmehahn Ablauf

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/015

N8144746R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Ortsnetz Leiding

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2308354/016

N8139908R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen Breitenau Probennahmehahn

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken in den eingesetzten Probemengen von 100 ml nicht nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (koloniebildende Einheiten) bei 22 °C und 37 °C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

(zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020)



**Platzhalter für die
elektronische Signatur
NR: 0001**

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2308354/021, datiert mit 30.08.2023, besteht aus 25 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----Ende des Inspektionsberichts----

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Anmerkung:

Auf Grund von einem Glasbruch wurden bei der Ursulaquelle die PFAS nicht ermittelt, diese Analysen werden im nächsten Durchgang nachgeholt.

Wr. Neudorf, am 30.08.2023

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt



**Platzhalter für die
elektronische Signatur
NR: 0001**

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

**Wasserleitungsverband Unteres Pitten und
Schwarzatal
Brunner Straße 352
2823 Pitten**

Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	E2308354/01LL
Ausstellungsdatum des Berichts	28.07.2023
Geschäftszahl	15031
Projektbezeichnung	Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal GS2-WV-47/135-2020
Auftragsnummer	E2308354
Projektbearbeiter/in	BEZW
Art der Probe	Trinkwasser
Probenehmer/in	Benjamin Zweng (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG)
Datum der Probenahme	Siehe Ergebnistabelle
Ort der Probenahme	2823 Pitten WLV Unteres Pitten- und Schwarzatal
Grund der Probenahme	Trinkwasserqualität
Probeneingang ins Labor	Siehe Ergebnistabelle
Prüfungszeitraum	06.06.2023 bis 27.07.2023
Probenanzahl	Analysenproben: 16 Rückstellproben: 0
Seitenzahl	1 von 34
Anmerkung	

Prüfergebnisse

Probennummer:	E2308354/001						
Probenbezeichnung:	N8150167R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Ursulaquelle, vor Desinfektion Probenahmehahn im Filtergebäude						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	66	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	19	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	14	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	10	PW 0²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	15	PW 0²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,1	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	253	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	227		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	1,71		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	67,5		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,3	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	6,2		> 8,4 ³⁾

Probennummer:	E2308354/001						
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,10		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	5,5		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	2,03		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	27,5		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	10,2		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	3,8	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,5		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0060	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	8,5	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	121		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	4,3	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	14	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,6		

Probennummer:	E2308354/002						
Probenbezeichnung:	N8125839R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Ursulaquelle, nach Desinfektion Probennahmeahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,1	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	245	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	220		

Probennummer:	E2308354/003						
Probenbezeichnung:	N15677104 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Soltysquelle Zapfhahn vor UV-Desinfektion						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	6	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,6	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,7	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	393	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	352		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	0,09		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	97,9		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	11,1		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,98		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	10,7		

Probennummer:		E2308354/003					
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	3,89		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	45,3		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	20,6		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,8	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,2		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0014	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	6,9	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	234		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	3,6	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	11	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	< 0,3		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfansäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfansäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,002	µg/l	< 0,002		
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/003						
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/004						
Probenbezeichnung:	N15677111 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Soltysquelle nach UV-Desinfektion						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,7	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	389	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	349		

Probennummer:	E2308354/005						
Probenbezeichnung:	N15677124 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmehahn, vor UV-Anlage						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	5	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	1	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	6	PW 0²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,2	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,0	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	512	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	459		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	1,02		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	79,0		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	13,0		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	2,33		

Probennummer:	E2308354/005						
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	11,4		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	4,12		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	62,6		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	18,6		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	10,2	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	3,8		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0010	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,01	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	9,2	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	248		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	23	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	25	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,6		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,002	µg/l	< 0,002		

Probennummer:	E2308354/005						
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/006						
Probenbezeichnung:	N15677131 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Horizontalfilterbrunnen Soltys Probennahmehahn nach UV-Desinfektion						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,3	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,0	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	512	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	459		

Probennummer:	E2308354/007						
Probenbezeichnung:	N8123742R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen Warth Probennahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	2	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	2	PW 0²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	8,5	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,2	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	283	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	254		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	1,80		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	66,0		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	5,8		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,04		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	5,1		

Probennummer:		E2308354/007					
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	1,86		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	30,6		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	6,7		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	13,4	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,8		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0013	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	4,8	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	110		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	19	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	19	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,7		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,003		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,003		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluoronansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,003		
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		

Probennummer:	E2308354/007						
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/008						
Probenbezeichnung:	N8126502R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Warth, nach Desinfektion Probennahmeahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	8,6	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,2	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	285	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	255		

Probennummer:	E2308354/009						
Probenbezeichnung:	N8157407R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Felixbrunnen Probennahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,4	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,3	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	451	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	404		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	0,85		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	82,3		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	10,8		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,92		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	8,5		

Probennummer:		E2308354/009					
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	3,07		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	48,7		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	17,1		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	11,1	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	2,3		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,001	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	7,0	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	184		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	21	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	43	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,3		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluoronansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/009						
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/010						
Probenbezeichnung:	N8158035R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Felixbrunnen 1, nach Desinfektion Probennahmeahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	10,4	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,3	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	452	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	405		

Probennummer:	E2308354/011						
Probenbezeichnung:	N8130520R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Schachtbrunnen Seebenstein 1, vor UV-Desinfektion Probennahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	1	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	1	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,5	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,2	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	451	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	404		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	0,61		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	86,9		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	10,6		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,89		

Probennummer:	E2308354/011						
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	8,7		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	3,16		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	47,3		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	17,4		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	12,9	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	2,0		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0007	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	7,9	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	190		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	23	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	35	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,4		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,002	µg/l	< 0,002		

Probennummer:	E2308354/011						
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/012						
Probenbezeichnung:	N8138398R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen Seebenstein 2, vor UV-Desinfektion Probennahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,5	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,2	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	398	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	357		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1		m-1	0,85		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	82,3		
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,3	IPW ¹⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	9,2		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	1,64		

Probennummer:	E2308354/012						
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	7,4		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	2,69		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	42,5		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	14,0		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	14,0	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	2,2		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0098	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0033	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	6,4	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	161		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	25	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	27	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,3		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,002	µg/l	< 0,002		

Probennummer:	E2308354/012						
Perfluoroktansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/013						
Probenbezeichnung:	N8127037R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal UV-Desinfektionsanlage Brunnen Seebenstein, nach Desinfektion Probennahmeahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	2	IPW 10 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 10 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		in 250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,7	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,3	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	465	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	417		

Probennummer:	E2308354/014						
Probenbezeichnung:	N8127972R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Hochbehälter Seebenstein Probennahmehahn Ablauf						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	1	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	11,5	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	366	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	328		

Probennummer:	E2308354/015						
Probenbezeichnung:	N8144746R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Ortsnetz Leiding						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	14,7	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,6	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	431	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	386		

Probennummer:	E2308354/016						
Probenbezeichnung:	N8139908R3 WVA Gemeindewasserleitungsverband Unteres Pitten-und Schwarzatal Bohrbrunnen Breitenau Probennahmehahn						
Probenahmnorm:	ÖNORM EN 5667-5, ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	05.06.2023						
Probeneingang:	05.06.2023						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG**	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	5	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		in 1 ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Escherichia coli	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		in 100 ml	0	PW 0 ²⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	11,0	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,5	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	561	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	503		
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,1	°dH	14,4		> 8,4 ³⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/L	2,56		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	11,3		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/L	4,10		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	73,8		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	17,5		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	10,5	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,5		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0008	IPW 0,2 ¹⁾	

Probennummer:	E2308354/016						
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	< 0,0001	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	20	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	247		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	17	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	51	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,5		
Perfluorierte Alkylsubstanzen						TWVO	CODEX
Perfluorbutansäure (PFBA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,001		
Perfluordecansäure (PFDeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansäure (PFDoA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansäure (PFHpA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansäure (PFHxA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorononansäure (PFNA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorononansulfonsäure (PFNS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorooctansäure (PFOA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,002	µg/l	< 0,002		
Perfluorooctansulfonsäure (PFOS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	0,002		
Perfluorpentansäure (PFPeA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansäure (PFTrA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

Probennummer:	E2308354/016						
Perfluorundecansäure (PFUnA)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnS)	DIN 38407-42: 2011-03	8	0,001	µg/l	< 0,001		

1) ... Indikator - Parameterwert

2) ... Parameterwert

3) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden

*** Akkreditierungsstatus:**

1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

8) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Umwelt West GmbH - D-PL-14078-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert

10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Bestimmungsgrenze**

*****Nachweisgrenze**

Überschreitungen sind „fett“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Felix Hoffmann (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 28.07.2023

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2308354/01LL, datiert mit 28.07.2023, besteht aus 34 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----